

Liebe Zuschauer

Zu den Spielen an diesem Wochenende begrüßen wir Sie und unsere Gegner sowie die eingeteilten Schiedsrichter in der Georg-Scherer-Halle auf das Herzlichste. Am Samstag sechs, am Sonntag dann nochmal sieben Spiele, das sind mehr als zehn Prozent der noch ausstehenden Heimspiele.

Die weibliche C-Jugend startet am Samstag gegen die Mädchen des TSV Gilching das Spielgeschehen. Beide Mannschaften haben ihre Auftaktspiele gewonnen, schön wäre es, wenn unsere Mädchen daran anknüpfen könnten und die Punkte am Stadtwald behielten.

Weiter geht's mit der männlichen C-Jugend, da kommen die Gäste aus dem Landkreis von der HSG Glonntal. Dachau hat beide Spiele, die schon absolviert worden sind, gewonnen, die HSG Glonntal war einmal erfolgreich. Gelingt unseren Jungs ein Erfolg, bleiben sie an der Tabellenspitze.

Da wollen wohl auch die zweiten Damen bleiben, die sich mit dem SC Kirchdorf auseinandersetzen müssen. Das erste Spiel der Gäste war eine knappe Heimmiederlage gegen die SSG Metten, die Dachauer Damen waren dagegen beim TV Landau erfolgreich. In der letzten Saison konnten die ASV Damen beide Spiele für sich entscheiden. Gegen den SC Kirchdorf war es auch noch nie leicht zu gewinnen, es könnte also eine schwere Aufgabe werden, die die ASV-Damen zu lösen haben.

Es folgt wieder ein Spiel um die Tabellenspitze der Bayernliga, wenn die HG Zirndorf in der Georg-Scherer-Halle beim ASV Dachau zu Gast ist. Beide Mannschaften haben noch kein Spiel verloren, die Gäste warfen noch einige Tore mehr als der ASV und sind deshalb ganz oben. Allerdings, verstecken müssen sich die ASV Damen nicht, drei Erfolge in der Bayernliga und ein Sieg im Pokal sprechen hier eine deutliche Sprache. Kann Dachau seine Erfolgsserie fortsetzen, an Motivation wird es sicher nicht fehlen, dann ist ein Verweilen in der Tabellenspitze der Lohn der Mühen.

Bereits das dritte Heimspiel absolvieren die ersten Herren in der Landesliga. Zu Gast die Mannschaft der HSG Würm-Mitte, die die letzte Saison mit dem achten Platz abschloß. Bisher stehen zwei Siege und eine Niederlage auf dem Konto, bei dem ASV ein Sieg und eine Niederlage. Ein bißchen richtungsweisend ist das Spiel schon, bleiben die Punkte am Stadtwald hält man den Abschluß nach oben. An mangelnder Motivation und Einsatzbereitschaft wird es sicher nicht fehlen, drücken wir mal die Daumen.

Den Schlußpunkt setzen dann die zweiten Herren in der Bezirksliga, die den TSV Neuburg, Aufsteiger aus der Bezirksklasse, zu Gast haben. Die Bilanz bisher, Dachau verlor auswärts, Neuburg zu Hause. Drei Wochen Zeit hat die Mannschaft gehabt, um sich auf dieses Spiel vorzubereiten. Und erste Punkte zu ergattern ist Pflicht, will man nicht gleich zu Beginn im Tabellenkeller bleiben.

Am Sonntag muss die männliche D-Jugend als erste Mannschaft ran, die Jungs stehen nach zwei klaren Erfolge an der Tabellenspitze. Die Gäste aus Altenerding haben erst ein Spiel gehabt und dieses verloren. Die Dachauer sind favorisiert und ein Sieg zu früher Stunde ist doch ein guter Beginn.

Spannend wird es sicherlich in der folgenden Begegnung wenn sich die männliche B-Jugend mit dem Nachwuchs des TSV Friedberg auseinandersetzen muss. Beide Mannschaften haben ihre Spiele gewonnen, beide gegen die gleichen Gegner. So ist es ein echter Kräftevergleich und wer den für sich entscheiden kann, der bleibt an der Tabellenspitze.

Die weibliche B-Jugend möchte auch an der Tabellenspitze bleiben und nach drei Siegen in Folge ist die Chance garnicht so schlecht. Der Gegner, die Mannschaft des SC Weßling, hat einen Sieg eingefahren und musste einen Niederlage hinnehmen. Es wird vielleicht auch auf die Mannschaftsaufstellung ankommen, ob es denn gelingt, die Punkte zu behalten.

Die männliche A-Jugend beendet dann die Serie der Jugendspiele. Sie müssen gegen den TSV Allach ran. Während sich die Dachauer Spiel am letzten Wochende in einen wahren Torrausch spielten und klar gewannen holten die Allacher einen ersten Punkt zu Hause. Mal sehen, wer den Schwung besser in dieses Spiel transportieren kann, um als Sieger vom Platz zu gehen.

Ihr erstes Spiel in der Bezirksliga bestreiten dann die dritten Damen. Der Gast, der TV Altötting, ist in der Bezirksliga etabliert und beendete die letzte Saison auf dem vierten Platz.. Altötting begann mit einem Sieg gegen den TSV Mainburg, ebenfalls Aufsteiger. Nun muss sich also zeigen, ob die lange und vielfältige Vorbereitung der neuen Trainer und ihrer Mannschaft Früchte trägt. Ein erster Heimerfolg wäre ja schon ein gutes Zeichen.

Bei den dritten Herren wird sich danach mit der SVG Burgkirchen ein völlig unbekannter Gegner in der Georg-Scherer-Halle vorstellen. Für die Gäste ist es die erste Partie der neuen Saison und man kann daher auch keine Rückschlüsse über den Leistungsstand ziehen. Man wird also gezwungen sein die eigenen Vorteile in die Waagschale zu werfen und das Spiel zu bestimmen. Kadertechnisch wird bis zum Spielanpiff wieder alles offen sein, wer die Partie bestreitet.

Die vierten Herren beenden das lange Handballwochende mit dem Spiel gegen die zweite Mannschaft des TSV Eintracht Karlsfeld. Für den ASV steht ein knapper Sieg zu Buche, der erst am Ende der Partie gesichert werden konnte; die Gäste unterlagen in ihrem ersten Spiel. Ein Erfolg in eigener Halle wäre nicht nur für die vierten Herren wünschenswert sondern auch ein toller Abschluß.

Wir wünschen Ihnen, verehrte Zuschauer, spannende Spiele, die stets in sportlich fairem Rahmen ablaufen mögen.

Ihre Handballabteilung.

Umzugsservice Dachau

Nagler & Schakow



Unser Service

Privatumzüge

Firmenumzüge

Möbelmontage

Küchenmontage

Entrümpfung

Entsorgung

kostenlose Materialzustellung

kostenlose Besichtigung

Pfarrer– Kölbl– Straße 11, 85221 Dachau

Tel.: 08131 906419 Fax 08131 906417

E-Mail.: info@umzug-dachau.de

www.umzug-dachau.de

Die Handball- Geburtstags"Kinder" im Oktober

| | |
|-------------------|---------------------------|
| 04.10.1994 | Hauger Hannah |
| 05.10.1986 | Braun Christina |
| 06.10.1964 | Aumüller Christian |
| 11.10.1991 | Surauer Birgit |
| 12.10.1994 | Mertl Sandra |
| 16.10.1987 | Kühner Alexandra |
| 16.10.1995 | Fiederer Melanie |
| 18.10.1970 | Westermeier Mark |
| 18.10.1995 | Eßlinger Felix |
| 19.10.1994 | Rocher Sarah |
| 20.10.1968 | Graf Frank |
| 21.10.1967 | Dehn Thomas |
| 21.20.1980 | Thätter Benjamin |
| 21.10.1983 | Schulze Anne |
| 23.10.1979 | Putnik Mario |
| 24.10.1948 | Albrecht Hans |
| 26.10.1992 | Schuk Stephanie |
| 27.10.1996 | Gebhardt Isabell |
| 28.10.1964 | Rainer Simon |
| 28.10.1979 | Brunsch Susanne |
| 28.10.1996 | Schneider Florian |
| 29.10.1978 | Schnell Monika |
| 31.10.1981 | Schmidt Mark |

Herausgeber: ASV Dachau Handball-Abteilung
Texte: ASV Dachau - Handball
Kontakt: info@handball-dachau.de

1. Damen

Bayernliga



Trainer: Bernhard Karg

Co-Trainer: Tobias Göttenbauer

| Platz | Mannschaft | Spiele | g | u | v | Tore | Diff | Punkte |
|-------|-------------------------|--------|---|---|---|-------|------|--------|
| 1 | HG Zundorf | 3 | 3 | 0 | 0 | 91:61 | +30 | 6:0 |
| 2 | ASV Dachau | 3 | 3 | 0 | 0 | 84:59 | +25 | 6:0 |
| 3 | HSV Bergtheim | 3 | 3 | 0 | 0 | 86:66 | +20 | 6:0 |
| 4 | TSV Ottobeuren | 3 | 2 | 0 | 1 | 86:64 | +22 | 4:2 |
| 5 | Dietmannsried/Altusried | 3 | 2 | 0 | 1 | 83:72 | +11 | 4:2 |
| 6 | TS Herzogenaurach | 3 | 2 | 0 | 1 | 72:62 | +10 | 4:2 |
| 7 | HSG Fichtelgebirge | 3 | 2 | 0 | 1 | 73:67 | +6 | 4:2 |
| 8 | HC Erlangen | 3 | 2 | 0 | 1 | 74:69 | +5 | 4:2 |
| 9 | SG Garitz/Nüdl. | 3 | 1 | 0 | 2 | 63:67 | -4 | 2:4 |
| 10 | TSV Ismaning | 3 | 1 | 0 | 2 | 65:72 | -7 | 2:4 |
| 11 | TSV Haunstetten II | 3 | 0 | 0 | 3 | 56:78 | -22 | 0:6 |
| 12 | TSV Winkelhaid | 3 | 0 | 0 | 3 | 59:89 | -30 | 0:6 |
| 13 | SG DJK Rimpar | 3 | 0 | 0 | 3 | 62:94 | -32 | 0:6 |
| 14 | ESV 27 Regensburg II | 3 | 0 | 0 | 3 | 53:87 | -34 | 0:6 |

Im Pokal locker einen Runde weiter

Keine Überraschung im Pokal, im Gegenteil, die Bayernligadamen des ASV Dachau machten kurzen Prozess mit den zweiten Damen des TSV Ismaning und gewannen sicher mit 39 : 13. Die ersten Minuten des Spiels waren noch ausgeglichen, dem 1 : 0 durch Anna Rauh folgte das 1 : 1 durch einen Siebenmeter, die Führungen zum 2 : 1 durch Johanna Leubner und zum 3 : 2 durch Sarah Gramenz konnten die Gäste ausgleichen. Nach dem erneuten Führungstor zum 4 : 3 durch Celina Schwaiger gelang das nicht mehr, und Dachau zog davon. Conny Karg auf der Mittelposition zog die Fäden im Angriff, tolle Ballstafetten folgten und innerhalb von fünf Minuten hatte sich der ASV auf 10 : 3 abgesetzt. Ismaning steckte nicht auf, dem vierten Tor in der 15. Minute folgten noch zwei weitere zum 14 : 6 in der 19. Minute. Dann legte Dachau erneut los, so wie vorher Sarah Rocher mit Toren vom Kreis übernahm nun Franziska Spatz diese Position, wurde angespielt und verwandelte sicher. Bis zur Halbzeit fielen noch sieben Tore für Dachau, am Torreigen beteiligten sich auch noch Simone Unger und Eva Schmidt. Das letzte Tor erzielte allerdings Ismaning zum 21 : 7 Pausenstand. Nach der Pause stellte Ismaning die Deckung auf 6 : 0 um und überraschte damit die Dachauer Damen kurz. Sogar das erste Tor der zweiten Halbzeit erzielten die Gäste zum 21 : 8, dann war Dachau wieder in der Spur. In der 44. Minute war der Vorsprung erstmalig auf 20 Tore gewachsen, als Simone Unger zum 29 : 9 traf. Ein wenig Pech hatten die Gäste auch, fanden doch zwei Würfe aus Schnellangriffen nur das Torgebälk, und zwei weitere Siebenmeter wurden von Zoé Chioato entschärft. Ismaning traf aus dem Rückraum und konnte so den Rückstand bis zur 48. Minute bei 20 Toren halten. Zum 32 : 12 hatte auch noch Stephanie Unger ihr Scherfflein beigetragen. Wieder legte Dachau eine Serie hin, ließ kein Gegentor zu und erhöhte auf 37 : 12. Sehr zur Freude der Mannschaft und auch der Zuschauer konnte Birgit Surauer, normalerweise Spezialistin für intensive Deckungsarbeit, in der Schlußphase auch im Angriff spielen. Sie bedankte sich prompt mit einem Unterhandwurf zum 38 : 12 und mit einem Rückraumtor zum 39 : 13 Endstand. Die ASV-Damen sind damit der Titelverteidigung im Pokal einen Schritt näher gekommen, die dritte Runde wird im November ausgetragen.

Stenogramm:

Zoe Chioato (TW), Birgit Surauer 2, Simone Unger 2, Celina Schwaiger 4/1, Anna Rauh 3 Franziska Spatz 7, Sarah Rocher 4, Sarah Gramenz 8, Johanna Leubner 6, Cornelia Karg, Stephanie Unger 1, Eva Schmidt 2

Vorbericht ASV Dachau - HG Zirndorf

Und wieder gibt es ein Spiel um die Tabellenspitze der Bayernliga, wenn am Samstag den 10.10. um 16:00 Uhr die HG Zirndorf in der Georg-Scherer-Halle beim ASV Dachau zu Gast ist. Beide Mannschaften haben noch kein Spiel verloren, die Gäste warfen noch einige Tore mehr als der ASV und sind deshalb ganz oben. In der letzten Saison traf man ja auch aufeinander und in beiden Begegnungen waren die ASV Damen erfolgreich. Doch die HG Zirndorf hat in diesem Jahr eine veränderte Struktur. Mit Attila und Uli Kardos hat ein Trainergespann die Führung der Mannschaft übernommen, vor allen Dingen Attila hat sich als langjähriger Trainer im Damenbereich einen Namen gemacht. Nach der Auflösung der Landesligamannschaft des HC Cadolzburg haben einige Spielerinnen ihren Weg zur benachbarten HG Zirndorf gefunden, also auch hier eine Verstärkung. Allerdings, verstecken müssen sich die ASV Damen nicht, drei Erfolge in der Bayernliga und ein Sieg im Pokal sprechen hier eine deutliche Sprache. Kann Dachau seine Erfolgsserie fortsetzen, an Motivation wird es sicher nicht fehlen, dann ist ein Verweilen in der Tabellenspitze der Lohn der Mühen.



Gebr. Ziegert GmbH

Stahlbau - Gitterroste

Robert-Bosch-Straße 8
Tel. 08131/1661
info@gebr-ziegert.de

85221 Dachau
Fax 08131/14010
www.gebr-ziegert.de

Ihr professioneller Partner für

Bühnen

Treppen

Balkone

Komposter

Blechprofilroste

Containertreppen

Fluchttreppen

Geländer

Podeste

Stufen

**Unser Team freut sich auf Ihren Besuch
unserer neuen Werkhalle
in der Robert-Bosch-Straße 8!**



Schleißheimer Str. 35

85221 Dachau

Bayern

Telefon: 08131 354611

Ein starkes Team!

fast • reliable • safe transportation

without boundaries

SR Spedition
Th. Hauß e.K.
LOGISTIK - TEXTILLAGERUNG - PROJEKTE
Max-Planck-Straße 2, 85221 Dachau
T (08131) 1738 F (08131) 10663
E sr-spedition@t-online.de W www.sr-spedition.de

vassiliades
INTERNATIONAL ROAD TRANSPORTS
P.O.Box 51675, 3507 Limassol - Cyprus
T +357 25399948 E vassente@logos.cy.net
W www.vassiliades-transport.com

1. Herren

Landesliga



Trainer: Martin Haider

| Platz | Mannschaft | Spiele | g | u | v | Tore | Diff | Punkte |
|-------|-------------------------|--------|---|---|---|-------|------|--------|
| 1 | TSV Niederraunau | 3 | 3 | 0 | 0 | 89:66 | +23 | 6:0 |
| 2 | TSV Herrsching | 3 | 2 | 1 | 0 | 73:66 | +7 | 5:1 |
| 3 | Eichenauer SV | 3 | 2 | 0 | 1 | 77:73 | +4 | 4:2 |
| 4 | HSG Würm-Mitte | 3 | 2 | 0 | 1 | 74:66 | +8 | 4:2 |
| 5 | Dietmannsried/Altusried | 3 | 2 | 0 | 1 | 98:80 | +18 | 4:2 |
| 6 | TV Immenstadt | 3 | 2 | 0 | 1 | 80:80 | 0 | 4:2 |
| 7 | TSV Friedberg II | 2 | 1 | 1 | 0 | 55:53 | +2 | 3:1 |
| 8 | SG Süd/Blumenau | 3 | 1 | 1 | 1 | 80:79 | +1 | 3:3 |
| 9 | ASV Dachau | 2 | 1 | 0 | 1 | 56:52 | +4 | 2:2 |
| 10 | VfL Günzburg | 3 | 1 | 0 | 2 | 80:82 | -2 | 2:4 |
| 11 | TSV Ottobeuren | 3 | 1 | 0 | 2 | 82:85 | -3 | 2:4 |
| 12 | TSV Simbach | 3 | 0 | 1 | 2 | 70:89 | -19 | 1:5 |
| 13 | SpVgg Altenerding | 3 | 0 | 0 | 3 | 70:84 | -14 | 0:6 |
| 14 | TV Memmingen | 3 | 0 | 0 | 3 | 66:95 | -29 | 0:6 |

Vorbericht ASV Dachau - HSG Würm-Mitte

Nach zwei spielfreien Wochenenden sind am kommenden Samstag nun auch die ersten Herren des ASV Dachau wieder gefordert. Mit der HSG Würm-Mitte kommt der bisher örtlich am Nächsten liegende Verein an den Stadtwald.

Die Spielgemeinschaft der Vereine TSV Gräfelfing und TV Planegg-Krailling ist kein unbeschriebenes Blatt in der Landesliga. Sie besteht aus einer Mischung von erfahrenen Akteuren sowie jungen Spielern, die noch vor wenigen Jahren in der Jugend-Bundesliga für ihren Verein tätig waren. Die HSG um Trainer Alexander Kuttig startete ordentlich in die Saison, einem knappen Heimerfolg gegen den weiteren Aufsteiger SG Süd/Blumenau (28:26) folgte ein beachtlicher Auswärtssieg beim ambitionierten TSV Simbach (16:26). Doch schon eine Woche darauf folgte eine ernüchternde Heimpleite gegen den Eichenauer SV (20:24). Auch auf die unzureichende Trainingssituation wird von Seiten der Gäste immer wieder hingewiesen, ihre Heimspielstätte ist derzeit ein Flüchtlingslager und ein geregelter Trainingsablauf daher fast unmöglich. Aber die Gäste werden mit einem vollen Kader anrücken und aufgrund ihrer bisherigen Ergebnisse ist höchste Vorsicht geboten. Die Stadtwäldler um Trainer Martin Haider hatten nach der unglücklichen Heimniederlage gegen den TSV Ottobeuren (30:31) knappe drei Wochen Zeit, das Spiel und die Fehler zu analysieren, um dann im Training daran zu arbeiten. Nach dem Auftakterfolg gegen den TV Immenstadt (26:21) steht man mit einem ausgeglichenen Punkteverhältnis im unteren Mittelfeld der Tabelle (2:2), die aber so früh in der Saison wenig aussagekräftig ist. Dennoch möchte man auch das dritte Heimspiel in Folge mit dem Selbstvertrauen und der Motivation angehen, wodurch man schon die beiden Teams aus dem Allgäu ins Straucheln bringen konnte. Ein voller Kader und die eigenen Zuschauer im Rücken versprechen dabei ein interessantes Match, was aufgrund der Nähe der beiden Teams durchaus auch ein wenig Derbycharakter mitbringt. Anwurf der Partie ist um 18:00 Uhr in der Georg-Scherer-Halle.



Die Steuerberatung für Unternehmen



FAHRSCHULE

FUN&DRIVE

Inhaber: Martin Ernst

Öffnungszeiten:

DACHAU

Sudetenlandstraße 47

Di. + Do. 18 - 19 Uhr

KARLSFELD

Ostenstraße 7

Mo. + Mi. 18 - 19 Uhr

anschließend jeweils Theorieunterricht 19 - 20.30 Uhr

Telefon 08131/612 03 57

www.fun-and-drive.net

2. Damen Bezirksoberliga



Trainer: Bernd Dreckmann und Mark Schmidt

| Platz | Mannschaft | Spiele | g | u | v | Tore | Diff | Punkte |
|-------|-------------------|--------|---|---|---|-------|------|--------|
| 1 | ASV Dachau II | 1 | 1 | 0 | 0 | 24:18 | +6 | 2:0 |
| 2 | HSG Glonnthal | 1 | 1 | 0 | 0 | 22:19 | +3 | 2:0 |
| 3 | SSG Metten | 1 | 1 | 0 | 0 | 18:17 | +1 | 2:0 |
| 4 | TSV Simbach | 1 | 1 | 0 | 0 | 30:29 | +1 | 2:0 |
| 5 | SpVgg Altenerding | 2 | 1 | 0 | 1 | 44:40 | +4 | 2:2 |
| 6 | HSG Schwabkirchen | 2 | 1 | 0 | 1 | 38:44 | -6 | 2:2 |
| 7 | SVA Palzing | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 | 0:0 |
| 8 | SC Kirchdorf | 1 | 0 | 0 | 1 | 17:18 | -1 | 0:2 |
| 9 | SVG Burgkirchen | 1 | 0 | 0 | 1 | 19:20 | -1 | 0:2 |
| 10 | MTV Pfaffenhofen | 1 | 0 | 0 | 1 | 29:30 | -1 | 0:2 |
| 11 | TV Landau | 1 | 0 | 0 | 1 | 18:24 | -6 | 0:2 |

Mit einem Auswärtserfolg gestartet

Den ersten Sieg haben die zweiten Damen in der jungen Saison vom TV Landau mit an den Stadtwald gebracht, sie gewannen das Spiel mit 24 : 18. Leicht ist der Erfolg nicht gefallen, denn es dauerte lange, bis die Mannschaft richtig in Tritt kamen. Landau legte vor, Dachau glich aus oder verkürzte. Beide Mannschaften waren nervös, Tore wurde erarbeitet, leider auch manchmal durch Treffer gegen das Holz vergeben, auch die Deckung stand nicht immer sicher. So war denn auch die 8 : 6 Führung des TV Landau der Anlass für Trainer Bernd Dreckmann, die Auszeit zu nehmen. Die Ansprache war erfolgreich, fünf Tore in Folge für die Gäste und mit 11 : 8 für den ASV wurden die Seiten gewechselt. Ein wenig fehlte auch in der zweiten Halbzeit noch die Konzentration in der Deckung, sonst wäre es vielleicht noch ein entspannteres Spiel geworden. So kamen die Spielerinnen der Heimmannschaft doch immer mal wieder zum Torerfolg, aber sie konnten nicht mehr ausgleichen oder gar in Führung gehen. Zweimal kamen sie beim 13 : 12 und später beim 17 : 16 noch bis auf ein Tor heran. In der Endphase setzte sich dann Dachau doch mit einem 7 : 2 Lauf durch und siegte so deutlich, dass es auch noch zur ersten Tabellenführung reichte. Fazit, es gibt noch einiges zu tun, noch ein bißchen mehr Selbstvertrauen in die eigene Fähigkeit, und natürlich auch eine kleinere Verletztenliste, dann ist noch Luft nach oben für die noch lange Saison.

Stenogramm:

Elisabeth Gernzmann (TW), Vroni Marquart (TW), Marina Hoffmann 1, Sonja Bloos 7, Isabell Gebhardt 2, Stefanie Mädler 1, Bianca Necula 2, Vanessa Werner 6, Julia Kiemer 1, Isabelle Morgott 3, Sarah Werthmüller 2

Vorbericht ASV Dachau - SC Kirchdorf

Nun gilt es auch für die zweiten Damen des ASV Dachau sich im ersten Heimspiel in der Bezirksoberliga den eigenen Zuschauern vorzustellen. Am Samstag den 10.10 um 14:00 Uhr wird die Premiere gegen den SC Kirchdorf angepfiffen. Das erste Spiel der Gäste war eine knappe Heimniederlage gegen die SSG Metten, die Dachauer Damen waren dagegen beim TV Landau erfolgreich. In der letzten Saison konnten die ASV Damen beide Spiele für sich entscheiden, diese Erfolge sollen auch diesmal wiederholt werden. Doch die Gäste haben mit Siegfried Nefzger einen neuen Trainer an ihrer Seite, der bisher bei der HG Ingolstadt tätig war. Gegen die SC Kirchdorf war es auch noch nie leicht zu gewinnen, es könnte also eine schwere Aufgabe werden, die die ASV-Damen zu lösen haben.

Die Heimspiele an diesem Wochenende

Samstag, 03.10.15

| | | | |
|-------|-----------|---|------------------|
| 11:15 | Weibl. C | : | TSV Gilching |
| 12:30 | Männl. C | : | HSG Glonnthal |
| 14:00 | 2. Damen | : | SC Kirchdorf |
| 16:00 | 1. Damen | : | HG Zirndorf |
| 18:00 | 1. Herren | : | HSG Würm-Mitte |
| 20:00 | 2. Herren | : | TSV 1862 Neuburg |

Sonntag, 04.10.15

| | | | |
|-------|-----------|---|-----------------------|
| 09:15 | Männl. D | : | SpVgg Alternerding II |
| 10:30 | Männl. B | : | TSV Friedberg |
| 11:45 | Weibl. B | : | SC Weßling |
| 13:00 | Männl. A | : | TSV Allach 09 |
| 14:30 | 3. Damen | : | TV Altötting |
| 16:15 | 3. Herren | : | SVG Burgkirchen II |
| 18:00 | 4. Herren | : | TSV Karlsfeld II |

Die Auswärtsfahrten dieses Wochenende

Sonntag, 04.10.15

12:30 FC Burlafingen : Weibl. A







- GYROSGRILLVERLEIH - PARTY - CATERING - BUFFET
- LIVEMUSIK/BAUCHTANZ NACH ABSPRACHE

WIR ORGANISIEREN FÜR SIE
PRIVAT- UND FIRMENFEIERN WIE TAUFEN,
GEBURTSTAGE, WEIHNACHTS/GESCHÄFTSSENEN UVM.

TAVERNA KIPOS
MÜNCHNERSTRASSE 9 85232 GRÖBENRIED
TEL.: 08131 - 87030 INFO@KIPOS.DE
WWW.KIPOS.DE

Stefan Hiesinger

Steuerberater

Ihr zuverlässiger Partner für Sie:

- Beratung in allen steuerlichen Fragen
- Erstellung der Steuererklärung
- Erstellung der Finanzbuchführung
- Erstellung der Lohnabrechnungen

Birkenweg 4 - 85391 Allershausen

Telefon: 08166/993978
Telefax: 08166/995712

stefan-hiesinger@t-online.de
www.steuerberatung-bayern.eu



**HÖRL &
HARTMANN**

ES GIBT WERTE, AUF DIE SIE BAUEN KÖNNEN: UNIPOR WS08 CORISO

Bei der Planung von neuen Objekten im Mehrgeschoss-Wohnbau kommt es zunehmend darauf an Weitsicht zu beweisen, um künftige Anforderungen bereits heute mit zu berücksichtigen. Mit unserem ganzheitlichen Ansatz aus kompetenter Beratung und innovativen Produkten wie dem **UNIPOR WS08 CORISO**, finden Sie in uns den richtigen Partner für nachhaltige Baukonzepte.



| | |
|---|------|
| Wärmeleitfähigkeit λ_R [W/(mK)] | 0,08 |
| Schalldämm-Maß $R_{W, Bau, ref}$ [dB] | 51,3 |

5 x Bestnoten für UNIPOR CORISO

- zuverlässiger Wärmeschutz
- erhöhter Schallschutz
- garantierte Wohn-gesundheit
- natürlich, nachhaltig und umweltfreundlich
- Verarbeitung klassisch, einfach und schnell

Hörl & Hartmann Ziegeltechnik GmbH & Co. KG
Dachau - Gersthofen

info@hoerl-hartmann.de
www.hoerl-hartmann.de

2. Herren

Bezirksliga



Trainer: Sascha Holzer

| Platz | Mannschaft | Spiele | g | u | v | Tore | Diff | Punkte |
|-------|----------------------|--------|---|---|---|-------|------|--------|
| 1 | MTV Pfaffenhofen | 1 | 1 | 0 | 0 | 34:27 | +7 | 2:0 |
| 2 | SVW Burghausen II | 1 | 1 | 0 | 0 | 27:21 | +6 | 2:0 |
| 3 | TSV Dachau 65 | 1 | 1 | 0 | 0 | 30:29 | +1 | 2:0 |
| 4 | ETSV 09 Landshut | 1 | 1 | 0 | 0 | 23:22 | +1 | 2:0 |
| 5 | HSG Glonnthal | 1 | 0 | 1 | 0 | 25:25 | 0 | 1:1 |
| 6 | SpVgg Altenerding II | 1 | 0 | 1 | 0 | 25:25 | 0 | 1:1 |
| 7 | TSV Karlsfeld | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 | 0:0 |
| 8 | SC Eching | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 | 0:0 |
| 9 | TSV 1862 Neuburg | 1 | 0 | 0 | 1 | 29:30 | -1 | 0:2 |
| 10 | HC Deggendorf | 1 | 0 | 0 | 1 | 22:23 | -1 | 0:2 |
| 11 | MTV Ingolstadt II | 1 | 0 | 0 | 1 | 21:27 | -6 | 0:2 |
| 12 | ASV Dachau II | 1 | 0 | 0 | 1 | 27:34 | -7 | 0:2 |

Vorbericht ASV 2 - TSV Neuburg

Mittlerweile ist die Auftaktniederlage gegen den BOL-Absteiger MTV Pfaffenhofen aufgearbeitet und abgehakt. Auch wenn es eine recht deutliche 34:27-Niederlage gab, waren es eigene Fehler und Kleinigkeiten, die am Ende den Ausschlag gaben. In Normalform ist auch der BOL-Absteiger schlagbar und man muss sich in dieser Liga vor niemandem verstecken. Wie heißt es so schön. Man lernt aus seinen Fehlern.

Und das können die 2. Herren bereits am kommenden Samstag tun. Hier ist der BK-Aufsteiger TSV Neuburg zu Gast am Stadtwald. Die letzten Duelle liegen mittlerweile 2 Jahre zurück. Damals konnten beide Spiele gewonnen werden. Zu Hause 27:19, im Rückspiel 33:29.

Doch mittlerweile sind die Karten neu gemischt. Während sich der Neuburger Kader nur leicht verändert zu haben scheint, gab es bei den 2. Herren einen kleinen Umbruch, indem man sich ein wenig Erfahrung an Bord holte, aber auch einige junge Spieler nachrücken konnten.

Auf dem Papier sind die ASV-Männer wohl der Favorit, dennoch wird viel auf die Tagesform ankommen, denn zu unterschätzen ist Neuburg nicht, was sie bereits gegen unsere Nachbarn vom TSV 1865 unter Beweis stellten.

Man sollte also gewarnt sein und an die Leistungen der Vorbereitung anknüpfen.

Verzichten muss man auf Dachauer Seite auf Thomas Peters, Christian Guggenberger und Marco Dehn, der vor seinem Auslandsaufenthalt wohl nicht mehr zur Verfügung steht, da er sich am vergangenen Wochenende bei der A-Jugend schwerer verletzt hat.

Aufgrund des großen Kaders, kann man aber trotzdem auf einen volle Bank zurückgreifen und mit breiter Brust in die Partie gehen.

Anpfiff ist am Samstag um 20 Uhr in der Georg-Scherer-Halle.



Hermann-Lingg-Str. 11
80336 München
Tel.: (089) 53 24 80
Fax: (089) 532 88 60
www.akm-angeleraete.de
info@akm-angelgeraete.de
 /akmangelgeraete

Parkplätze im Hof!

**Spin- und Fliegenfischertreffpunkt
im Herzen Münchens**

Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch...9 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, Freitag...9 bis 19.00 Uhr
Samstag.....9 bis 12.30 Uhr

SAGE

ORVIS
SPORTFISCHEREI
GmbH

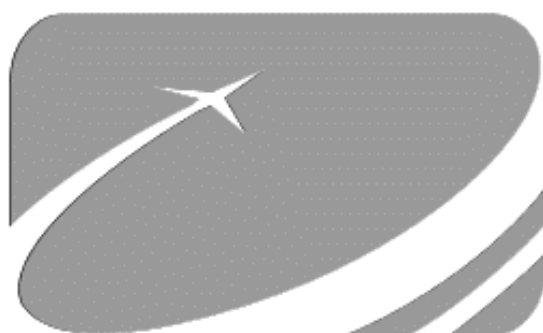
**Abu
Garcia**



BALZER 
Qualität seit 1949.

Rapala
rapala.com

...und viele weitere Marken erhältlich!!!



insurance4me

Vanessa Werner
Versicherungsmaklerin

E-Mail: vanessawerner@hmbayern.de

Nach dem Spiel ins **FINALE** Restaurant im ASV

Und wenn kein Spiel ist? Dann erst recht!

Der beinahe „immerwährende“ Kalender im FINALE
(außer Veranstaltungen, Feiertage, Urlaub und/oder Weltuntergang kämen dazwischen)

| | Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So |
|------------|---|--|----|----|----|---|---|
| 11.30 – 13 |  | Mittagsbuffet 12 verschiedene Salate 3 Hauptgerichte 6,90 € pro Person | | | | | Mittagsmenu  3-Gang-Meni ab 8,50 € |
| 13 – 15 | | | | | | | |
| 15 – 17 | | | | | | | |
| 17 – 19 |  | | | | |  | |
| 19 – 21 | | | | | | | |
| 21 – 22.30 | Pizza mit Spezialsalat | | | | | Abendbuffet 8,50 € pro Person | |

Essen und Trinken
Catering Veranstaltungen
Telefon 08131/35 07 17



FINALE Restaurant im ASV · Größenrieder Straße 21 · 85221 Dachau
Auf Deinen Besuch freut sich das Team der Familie Zechner.

3. Damen Bezirksliga



Trainer: Andreas Reuschel

| Platz | Mannschaft | Spiele | s | g | u | v | Tore | Diff | Punkte |
|-------|----------------------|--------|---|---|---|---|-------|------|--------|
| 1 | TSV Schleißheim II | 1 | 1 | 0 | 0 | 0 | 32:9 | +23 | 2:0 |
| 2 | TuS Pfarrkirchen | 1 | 1 | 0 | 0 | 0 | 24:14 | +10 | 2:0 |
| 3 | MBB SG Manching | 1 | 1 | 0 | 0 | 0 | 14:11 | +3 | 2:0 |
| 4 | TV Altötting | 1 | 1 | 0 | 0 | 0 | 25:22 | +3 | 2:0 |
| 5 | TSV Karlsfeld | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 | 0:0 |
| 6 | SC Echting | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 | 0:0 |
| 7 | ASV Dachau III | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 | 0:0 |
| 8 | DJK Ingolstadt | 1 | 0 | 0 | 1 | 1 | 11:14 | -3 | 0:2 |
| 9 | TSV 1861 Mainburg | 1 | 0 | 0 | 1 | 1 | 22:25 | -3 | 0:2 |
| 10 | SpVgg Altenerding II | 1 | 0 | 0 | 1 | 1 | 14:24 | -10 | 0:2 |
| 11 | TV Dingolfing | 1 | 0 | 0 | 1 | 1 | 9:32 | -23 | 0:2 |

Vorbericht Saison 2015/2016

Neue Liga, neue Trainer und neue Spieler!

Bei den Damen 3 hat sich in den letzten Monaten so einiges getan. Neben dem Aufstieg in die Bezirksliga hat mit Katharina Reich und Andreas Reuschel nicht nur ein neues Trainergespann die Zügel übernommen, sondern auch einige „neue“ Spielerinnen bereichern ab diesem Sommer die 3. Damen. Tabea Braun stößt nach einer langen Verletzungspause wieder zur Mannschaft, Isabella Galter, sowie Katharina Reich wechselten von den Damen 2 in die Mannschaft und Iris Schweiger wechselte vom TSV Karlsfeld wieder zurück nach Dachau. Leider muss die Mannschaft aber (zumindest vorübergehende) auch auf einige Spielerinnen verzichten. So wird Melanie Fiederer aufgrund Ihres Studiums ab Oktober nicht mehr aktiv sein, Ivana Pavlovic wird wegen eines Achillessehnenrisses wohl die komplette Saison ausfallen und Sonja Schindler und Steffi Helf werden verletzungsbedingt bis mindestens Mitte Oktober fehlen. Der Einsatz von Sandra Krings ist ebenfalls noch fraglich.

Im Juli startete die Mannschaft in die Vorbereitung, welche von neuen Spielansätzen, der Neupositionierung mancher Spielerin sowie einer neuen Abwehrformation geprägt wurde. Trotz der oftmals hochsommerlichen Temperaturen war zumeist eine hohe Trainingsbeteiligung zu verzeichnen und insgesamt konnte eine ordentliche Vorbereitung absolviert werden. In diversen Testspielen sowie bei Turnieren in Pfarrkirchen, Milbertshofen und bei Post SV München konnten die im Training einstudierten Abläufe weiter gefestigt werden und es waren bereits einige gute Ansätze zu sehen. Auch wenn es natürlich noch einiges zu verbessern gilt und insbesondere die Umstellung der Abwehr den meisten Spielerinnen noch nicht so leicht fällt, so können die 3. Damen dennoch positiv gestimmt in die kommende Saison gehen.

Das Ziel der 3. Damen für die kommende Saison wird der frühzeitige Klassenerhalt sein, was mit dem aktuellen Kader auch durchaus machbar sein sollte. Auftakt ist endlich am kommenden Sonntag (11.10.2015) um 14:30 daheim gegen den TV Altötting.

Mit 20 Spielen wird es eine sehr lange Saison für die Damen 3, welche im letzten Spieljahr lediglich 10 Punktspiele bestreiten mussten.

Über zahlreiche Unterstützung würden sich die dritten Damen sehr freuen!

3. Herren

Bezirksklasse



Trainer: Jürgen Betz

| Platz | Mannschaft | Spiele | g | u | v | Tore | Diff | Punkte |
|-------|--------------------------|--------|---|---|---|--------|------|--------|
| 1 | TSV Rottenburg | 3 | 3 | 0 | 0 | 108:69 | +39 | 6:0 |
| 2 | ASV Dachau III | 3 | 2 | 0 | 1 | 98:79 | +19 | 4:2 |
| 3 | TSV Schleißheim II | 1 | 1 | 0 | 0 | 33:15 | +18 | 2:0 |
| 4 | SG Moosburg e.V. II | 1 | 1 | 0 | 0 | 29:21 | +8 | 2:0 |
| 5 | HF Scheyern | 1 | 1 | 0 | 0 | 33:28 | +5 | 2:0 |
| 6 | SVG Burgkirchen II | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 | 0:0 |
| 7 | MBB SG Manching II | 1 | 0 | 0 | 1 | 28:33 | -5 | 0:2 |
| 8 | SC Eching II | 1 | 0 | 0 | 1 | 21:29 | -8 | 0:2 |
| 9 | TSV Erding | 1 | 0 | 0 | 1 | 28:44 | -16 | 0:2 |
| 10 | HSG Freising-Neufahrn II | 2 | 0 | 0 | 2 | 36:64 | -28 | 0:4 |
| 11 | DJK Rohrbach | 2 | 0 | 0 | 2 | 46:78 | -32 | 0:4 |

Konzentrierte Leistung sichert den Sieg

Dank der aushelfenden A-Jugendlichen konnte ein kompletter Kader gegen die zweite Mannschaft der HSG Freising-Neufahrn antreten. Man spielte zwar in dieser Konstellation erstmalig zusammen, was aber dem Spielfluss keineswegs schadete. Den Torreigen eröffnete der U21 Spieler Alex Meckl mit einem schön gelaufenen Konter, welches aber umgehend von den Gästen ausgeglichen wurde. Über ein 3:2 verschaffte man sich ein wenig Luft auf 6:2. Die junge Truppe aus Freising steckte aber nicht auf und kämpfte sich mit einem 7:7 wieder zurück ins Spiel. Zwar legten die Heimsieben mit 10:7 und 11:8 wieder vor aber der Widerstand war immer noch nicht gebrochen. Erst mit dem 11:9 konnte man auf 14:9 erhöhen und konnte das Spiel kontrollieren. Beim Stand von 17:12 ging es in die Halbzeit.

Es war in der Pause allen klar dass 5 Tore Vorsprung zwar beruhigend sind, aber die Gäste immer noch ihre Chance witterten. Im Gegensatz zu vielen anderen Spielen kam man aber hellwach aus der Kabine. Der Lohn der konzentrierten Aktionen war ein 21:12. Daran schloss sich nun eine kleine Verschnaufpause und ein paar überhastet abgeschlossene Spielszenen, bevor man sich wieder seinen Tugenden besann. Beim 25:15 war erstmalig ein 10 Tore Vorsprung herausgeschossen, welcher auch bis zum Schlusspfiff von 31:21 Bestand hatte.

Dank der 4 A-Jugendlichen Valentin Hagitte, Michael Grund, Alex Kirschner und Johannes Pscherer, sowie der beiden U21 Spieler Alex Meckl und Florian Schneider, konnte man einen ungefährdeten Heimsieg einfahren.

Tor: Valentin Hagitte, Sascha Holzer

Feld: Johannes Pscherer (5), Alex Kirschner (2), Alex Meckl (7), Gerald Betz (1), Sven Keuthen (1), Peter Rieger (1), Albrecht Streller (2), Florian Schneider, Michael Grund (3), Markus Fischer, Christian Hagitte (9,1)

Vorbericht ASV - SVG Burgkirchen II 11.10.15 16:15 Uhr

Ein völlig unbekannter Gegner wird sich am kommenden Sonntag um 16:15 Uhr in der Georg-Scherer-Halle vorstellen. Die letzte Begegnung des ASV resultiert noch aus den Zeiten als es sich nicht um die Spielgemeinschaft SVG Burgkirchen sondern noch den SV Gendorf handelte. Diese Zeiten dürften aber noch den wenigsten gegnerischen Spielern bekannt sein, was beim ASV wiederum nicht der Fall ist. Sind doch heute immer noch Spieler aktiv die sich genau an diese Zeiten erinnern können.

Für die Gäste ist es die erste Partie der neuen Saison und man kann daher auch keine Rückschlüsse über den Leistungsstand ziehen. Man wird also gezwungen sein die eigenen Vorteile in die Waagschale zu werfen und das Spiel zu bestimmen. Kadertechnisch wird wieder bis zum Spielanpfiff wieder alles offen sein, wer die Partie bestreitet. Wobei die sich dadurch ergebenden vielfältigen Möglichkeiten, immer wieder interessante Konstellationen hervorbringen. So ergänzen sich Spieler miteinander, welche auf der einen Seite bereits den bayrischen Handballpokal gewannen, während die Mitstreiter noch nicht mal geboren geschweige denn angedacht waren.

4. Damen

Bezirksklasse



Trainer: Chrsi Albrecht

| Platz | Mannschaft | Spiele | g | u | v | Tore | Diff | Punkte |
|-------|-----------------------|--------|---|---|---|-------|------|--------|
| 1 | ASV Dachau IV | 2 | 2 | 0 | 0 | 34:28 | +6 | 4:0 |
| 2 | MTV Ingolstadt | 1 | 1 | 0 | 0 | 22:9 | +13 | 2:0 |
| 3 | SSV Schrobenhausen | 1 | 1 | 0 | 0 | 26:19 | +7 | 2:0 |
| 4 | HG Ingolstadt II | 1 | 1 | 0 | 0 | 21:20 | +1 | 2:0 |
| 5 | TSV Karlsfeld II | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 | 0:0 |
| 6 | TSV Taufkirchen/vils | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 | 0:0 |
| 7 | TSV Erding | 1 | 0 | 0 | 1 | 11:15 | -4 | 0:2 |
| 8 | HSG Glonn II | 1 | 0 | 0 | 1 | 19:26 | -7 | 0:2 |
| 9 | MBB SG Manching II | 1 | 0 | 0 | 1 | 9:22 | -13 | 0:2 |
| 10 | HSG Schwab/kirchen II | 2 | 0 | 0 | 2 | 37:40 | -3 | 0:4 |

Stark gekämpft, verdient gewonnen!

Die 4. Damen konnten auch in ihrem zweiten Saisonspiel gegen den TSV Erding punkten. Jedoch mit einem leicht verändertem Kader. So waren diesmal Spielerinnen dabei, die aus beruflichen Gründen, Studium oder Urlaub in der Vorbereitung eher selten oder gar nicht im Training waren. Zudem half noch die A-Jugend Spielerin Michaela Mertl aus. So wusste keiner genau, wie die Mannschaft es schaffen würde, ohne wirklich eingespielt zu sein, das Spiel zu stemmen.

Zu Beginn des Spieles war es an Julia Strecker mit ihrem ersten Tor im Dachauer Dress das 1:0 zu erzielen. Erst nach 7 Minuten konnte Erding ausgleichen, wobei Dachau in der ersten Spielzeit schon einige gut rausgespielten Chancen leichtfertig vergeben hatte. Leider verletzte Julia sich in der ersten Halbzeit am Fuß, sodass sie den Rest des Spieles nur noch auf der Bank mitfiebern konnte. Gute Besserung Julia.

Die gesamte erste Halbzeit war es an den Dachauerinnen eine 1- oder 2- Toreführung herauszuspielen, konnten sich jedoch nie wirklich absetzen, sodass Erding immer wieder herankommen konnte. Durch eine gute, kompakte und mannschaftlich tolle Leistung in der Abwehr und einer gut aufgelegten Michaela Schindlauer im Tor, gelang es den Erdinger Spielerinnen im gesamten Spiel nie eine Führung zu erzielen. Zur Halbzeit stand es 8:6 für den ASV Dachau. Und es war klar, dass die Spielerinnen gut miteinander agierten, jeder für den anderen kämpfte und sich geschlossen als Mannschaft präsentierte.

In der Halbzeitpause hatte die Trainerin Christine Albrecht nicht viel zu verbessern. An der Abwehr war nix zu meckern, die Motivation und der Einsatz stimmte, die bislang trainierten Abläufe wurden immer besser umgesetzt, aber die Chancenverwertung war leider nicht so ergiebig.

Den Erdingerinnen gelang es in der zweiten Halbzeit noch zweimal auf ein Tor zu verkürzen. Doch der ASV ließ sich nicht beirren, der Ball wurde schneller nach vorne gespielt, das Rücklaufverhalten war gut, die Abwehr stand weiterhin fair und kompakt. Egal, wer auf dem Feld stand, es kam nie zu einem Bruch im Dachauer Spiel. Bei abgelaufener Spielzeit gelang es noch Michaela Schindlauer den ersten Siebenmeter für Erding zu entschärfen. So hatten die Dachauer Spielerinnen die gesamten 60 Minuten das Spiel in der Hand und gewannen zum Schluss verdient mit 15:11. Ein Sonderlob und Dank geht an Michaela Mertl, die in ihrem ersten Damenspiel 4 Tore zum Sieg beitragen konnte, uns damit sehr geholfen hat, obwohl sie am Sonntag nochmal mit ihrer eigenen Mannschaft gegen den TSV Allach auflaufen wird.

Das nächste Spiel der vierten Damenmannschaft ist am 18.10. um 13.15 Uhr zu Hause gegen die 2. Damen des TSV Eintracht Karlsfeld.

Für den ASV Dachau spielten: Michaela Schindlauer im Tor; Sandra Mertl, Alexandra Kühner 1, Laura Pohl, Michaela Mertl 4, Julia Strecker 1, Isabell Schuk 2, Nina Walbrunn 5/2, Bianca Schwaiger 1, Marina Zeif, Carina Zotz 2/2

4. Herren Bezirksklasse



Trainer: Matthias Felkel

| Platz | Mannschaft | Spiele | g | u | v | Tore | Diff | Punkte |
|-------|---------------------------|--------|---|---|---|-------|------|--------|
| 1 | TSV Dachau 65 II | 1 | 1 | 0 | 0 | 31:23 | +8 | 2:0 |
| 2 | HG Ingolstadt II | 1 | 1 | 0 | 0 | 32:27 | +5 | 2:0 |
| 3 | MTV Pfaffenhofen II | 1 | 1 | 0 | 0 | 22:18 | +4 | 2:0 |
| 4 | ASV Dachau IV | 1 | 1 | 0 | 0 | 32:31 | +1 | 2:0 |
| 5 | MBB SG Manching | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 | 0:0 |
| 6 | SSV Schrobenhausen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0:0 | 0 | 0:0 |
| 7 | DJK Eichstätt | 1 | 0 | 0 | 1 | 31:32 | -1 | 0:2 |
| 8 | HSG Schwab/kirchen | 1 | 0 | 0 | 1 | 18:22 | -4 | 0:2 |
| 9 | HSG Freising-Neufahrn III | 1 | 0 | 0 | 1 | 27:32 | -5 | 0:2 |
| 10 | TSV Karlsfeld II | 1 | 0 | 0 | 1 | 23:31 | -8 | 0:2 |

Auftaktsieg nach schwachem Beginn

Mit 32:31 konnte die vierte Herrenmannschaft des ASV Dachau den erhofften Sieg am ersten Spieltag über die DJK Eichstätt einfahren. Wie man dem Ergebnis entnehmen kann, war dies jedoch ein äußerst hart erkämpfter Sieg, welcher erst mit dem Abpfiff sicher war.

Vor dem Spiel hatte man sich vorgenommen mit Entschlossenheit und Präsenz dem Gegner von Anfang an zu zeigen, dass man nicht gewillt war zu Hause Punkte abzugeben. Doch es kam gänzlich anders. Beim Stand von 2:2 legten die Eichstätter einen 6:0 Lauf auf das Parkett was den Trainer der Dachauer zu einer frühen Auszeit zwang. Die Abwehr konnte man in dieser Phase eigentlich nicht als solche bezeichnen und die Angriffe wurden durch teils haarsträubende Fehler kläglich vergeigt. Der Kaiser würde sagen, "solche Fehler passieren nicht einmal einer Schülermannschaft". Nach der Auszeit steigerte sich die Vierte zumindest im Angriff vor allem in Person von Benjamin Thätter (7) und Alexander Meckl (9/2) und dank einiger Paraden von Wolfgang Mölzer konnte man beim Stand von 12:12 erstmals wieder den Ausgleich erzielen. Aufgrund einiger Unachtsamkeiten in der Abwehr, vor allem auf den Außenpositionen, konnte man allerdings nie entscheidend in Führung gehen und so blieb es mit 16:16 bei einem ausgeglichenen Halbzeitergebnis.

In der zweiten Halbzeit blieb der Spielverlauf bis zu 45. Minute ausgeglichen. Die Führung wechselte mehrfach und keine Mannschaft schaffte es sich mit zwei oder mehr Toren abzusetzen. Dann schlug die Stunde von Torwart Wolfgang Mölzer. Er ließ mehrere Angriffe in Folge keinen Treffer mehr zu und parierte dabei auch drei freie Abschlüsse vom 6-Meter-Kreis. Im Angriff setzte sich nun vor allem Matthias Hutterer in Szene und sorgte mit seinen Treffern beim 29:26 erstmals für eine drei Tore Führung. Als diese beim Stand von 32:29 bei noch 3 zu spielenden Minuten nach wie vor Bestand hatte, dachte man eigentlich das Spiel wäre gelaufen. Aber an diesem Abend war selbst diese Führung nicht sicher und man brachte die Eichstätter durch unnötig schnelle Abschlüsse wieder ins Spiel. Als man dann beim Stand von 32:31 bei eigenem Ballbesitz statt die Uhr herunterzuspielen, nochmal den Abschluss suchte, am Pfosten scheiterte und der gegnerische Torwart den Ball zum Gegenstoß einleitete, hätte man den Sieg fast noch verschenkt. So war es einem der Gästespieler zu verdanken, dass er den Pass seines Torwarts wohl nicht mehr erwartet hat und statt diesen zu fangen ungewollt per Kopf zum Torwart der Dachauer spielte. Mit dieser kuriosen Szene endete das Spiel und es bleibt festzuhalten, dass vor allem in der Abwehr noch viel Arbeit auf die Mannschaft zu kommt.

So befand auch der Trainer nach dem Spiel: "Wir haben in der letzten Saison nicht einmal 30 Gegentore bekommen, das spricht natürlich für den Gegner, zeigt aber auch das wir gerade die Abwehr deutlich verbessern müssen. Ich denke wenn der Franke Michael wieder dabei ist, stehen wir generell wieder besser in der Abwehr. Die ersten 15 Minuten waren so ziemlich das Schlechteste was wir mit dieser Mannschaft saisonübergreifend gezeigt haben. Immerhin hat die Mannschaft dann Charakter bewiesen und sich wieder reingekämpft."

Es spielten: Wolfgang Mölzer und Ulf Kießling im Tor, Martin Reuß (3), Felix Eßlinger (1), Andreas Hofmann, Benjamin Thätter (7), Thomas Dehn (1), Matthias Hutterer (4), Max Mooseder, Andreas Nastoll (1), Stefan Gyüge (3), Quirin Haaser, Florian Schneider (3), Alexander Meckl (9/2)



Schermelleh

Seit April 2014 ganz nah dran!

In Günding — Dieselstr. 2

Montag - Samstag 07:00 - 20:00 Uhr

Tel: 08131 276281

Ihr plant eine Mannschaftsfeier ?

Wir helfen euch gern!

**Eure Einkäufe, gekühlte Getränke oder
fertige Aufschnittplatten**

könnt Ihr bei uns einfach vorbestellen.

Ruft einfach an, oder kommt bei uns vorbei!

Alle Handballgäste finden uns in:

A9—Ausfahrt Allershausen

EDEKA Schermelleh

Ampertalstrasse 3

85391 Allershausen

Tel: 08166 1085

B300—Geisenfeld Zentrum

EDEKA Schermelleh

Maximilianstasse 11

85290 Geisenfeld

Tel: 08452 1444

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag

07:00 - 20:00 Uhr

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag

07:00 - 20:00 Uhr

Samstag

07:00 - 18:00 Uhr

Wir ♥ Lebensmittel.

Liebe Handballerinnen und Handballer,

**wir suchen für die kommende Saison eine(n)
neue(n) Zuständige(n) für das Hallenheft!
Wer Spaß am Gestalten hat und sich ein
bisschen mit dem Computer auskennt, kann
sich gerne bei uns melden!**

**Am Besten bei Julia Schlämmer (3. Damen)
oder Jürgen Betz (Vorstand)!**



**Fahrschule PETER
GISSMANN**

Mittermayerstr. 12
85221 Dachau
Tel. 08131/669393
Mobil: 0162 / 419 00 98

Klassen:
B - BE
A - A2 - A1
AM - L - Mofa

Bürozeiten:
Mo + Mi 17.00 - 19.00 Uhr

Unterricht:
Mo + Mi 19.00 - 20.30 Uhr

www.fahrschule-gissmann.de